

## Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung der ROS vom 9. November 2013, Hotel Restaurant Seegarten, Arbon

### Anwesend

Arbon, Schwimmclub Arbon  
Chur, Schwimmclub Chur  
Davos, Schwimmverein Davos  
Eschen, Schwimmclub Eschen Unterland  
Frauenfeld, Schwimmclub Frauenfeld  
Gais, Gaiser Schwimmclub  
Herisau, Schwimmclub Herisau  
Kreuzlingen, Schwimmclub Kreuzlingen  
Neuhausen, Schwimmclub Neuhausen /Rhf  
Romanshorn, Schwimmclub Romanshorn  
Schaffhausen, Schwimmclub Schaffhausen  
St. Gallen SC WiSo –Euregio St. Gallen  
St. Gallen, Schwimmclub St. Gallen  
St. Gallen, Swim Team  
Vaduz, Liechtensteiner Schwimmverband  
Widnau, Schwimmklub Widnau  
Wittenbach, Schwimmclub Wittenbach

### Entschuldigt

Appenzell, Schwimmclub Appenzell  
Gossau, Schwimmclub Flipper Gossau  
Vaduz, Liechtensteinischer Schwimmverband

### Abwesend

Balzers, Balzner Schwimmclub  
Buchs, Schwimmclub Flös Buchs  
Dornbirn, Turnerschaft Dornbirn  
Flumserberg, Schwimmclub Flumserberg  
Glarus, Schwimmverein Linth  
Konstanz, SK Sparta Konstanz  
Scuol, Club dar nodar Scuol  
Triesen, Schwimmclub Aquarius Triesen

**Ehrenpräsident:** Entschuldigt Herr Christof Keller, Kreuzlingen,

**Gäste:** Herr Otto Truttman, Präsident RZO  
Herr Michael Badulesco, Swiss Waterpool

**Begrüssung:** Der Präsident Thomas Gerber begrüsst um 10.00 Uhr die anwesenden Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter zur regionalen Delegiertenversammlung 2013 in Arbon.

Speziell begrüsst er den Präsidenten von RZO Otto Truttman und Michael Badulesco, von Swiss Waterpool.  
Entschuldigt hat sich neben zahlreichen Vereinen Ehrenpräsidenten Christof Keller.

Die Präsidentin vom Schwimmclub Arbon, Fränzi Nagel begrüsst die Anwesenden und stellt den SC Arbon vor, der dieses Jahr 100 Jahre alt geworden ist. Der SC Arbon führte dieses Jahr den Schweizer Cup, Wasserball und die Sommer Meisterschaft, Schwimmen durch.

### 1. Appell und Wahl der Stimmzähler

- 1.1. Appell  
Aus dem ROS Vorstand haben sich entschuldigt:  
- Balz Bodemann, Richterwesen (krank)

Anwesend sind 15 Vereine die 73 Stimmen vertreten. Das absolute Mehr beträgt 37 Stimmen.  
Als Stimmzähler wurden gewählt: Günter Parfuss (Wassersportverein St. Gallen) und Jürgen Golling (Schwimmclub Widnau)

- 1.2 Traktandenliste  
Es wurden keine Änderungen der Traktandenliste gewünscht.

## 2. Abnahme des Protokolls der letzten RDV vom 11. November 2012 in Romanshorn

- 2.1 Das Protokoll der RDV in Romanshorn wurde mit der Einladung den Vereinen elektronisch zugestellt. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

## 3. Abnahme der Jahresberichte der Mitglieder des RV

- 3.1 Die Jahresberichte haben die Vereine mit der Einladung erhalten. Es werden keine Ergänzungen oder Fragen gestellt. Die Jahresberichte des Präsidenten und der Sparten wird ebenfalls einstimmig angenommen.

## 4. Abnahme der Jahresrechnung 2012/2013, Revisorenbericht, Entlastung Vorstand

- 4.1 Abnahme der Jahresrechnung 2012/2013  
Armella Egli hat die Vereinsrechnung den Teilnehmern abgegeben. Das Rechnungsjahr schliesst mit einem Verlust von CHF 4'913.70 ab. Der Verlust ist rund Fr. 3'000.—höher als budgetiert. (Weniger Startgeldeinnahmen, höhere Kosten bei den Kaderanlässen Swimming.) Das Vereinsvermögen beträgt neu CHF 25'258.97. Der Hallenbadfonds beträgt Fr. 10'613.95
- 4.2 Bericht der Rechnungsrevisoren  
Linus Weber und Daniel Waldmeier haben die Rechnung revidiert. Linus Weber verliest den Revisorenbericht und stellt diesen zur Diskussion.  
Diese wird nicht benutzt. Der Revisorenbericht wird einstimmig angenommen.
- 4.3 Décharge Erteilung an den Regionalvorstand  
Der Revisorenbericht stellt der Kassierin und dem Vorstand ein gutes Zeugnis aus und empfiehlt die Rechnung zur Annahme. Die Rechnung wird einstimmig angenommen.  
Dem Vorstand wird mit Applaus Dank und Vertrauen ausgesprochen und Décharge erteilt.

## 5. Budget 2013/2014

- 5.1 Kenntnisnahme des Budgets 2013/2014  
Den Anwesenden wird das Budget für das Rechnungsjahr 2013/2014 erläutert.  
Bei einem Aufwand von CHF 101'370.00 wird ein Ertrag von CHF 97'405.00 erwartet.  
Das Budget sieht einem Verlust von CHF 3'965.00 vor.  
Der Kader Selbstbehalt bei Übernachtung (Swimming) beträgt neu Fr. 50.00 pro Übernachtung, ohne Übernachtung weiterhin Fr. 25.00.
- 5.2 Festsetzung der Jahresbeiträge  
Der Jahresbeitrag pro Vereinsstimme beträgt unverändert CHF 180.00.  
Der Jahresbeitrag wird einstimmig genehmigt.

## 6. Wahl der Mitglieder des Regionalvorstandes

- 6.1 Der Vorstand muss gemäss den Statuten dieses Jahr nicht bestätigt werden.  
Fachwart Synchronschwimmen: Sybille Büsser tritt nach mehr als 10 Jahre zurück.  
Als Nachfolgerin wird Martina Bachmann einstimmig gewählt. (ehemalige Synchronschwimmerin von Flös Buchs)  
Chef Schiedsrichterwesen: Balz Bodenmann übernimmt dieses Amt. Er wird ebenfalls einstimmig gewählt.

Der Vorstand vom ROS 2013/2014 stellt sich wie folgt zusammen:

<b>Ressort</b>	
Präsident	Thomas Gerber
Kassierin	Armella Egli
Aktuar	Regula Rohrbach
Fachwart Wasserball	Uwe Zahnd
Fachwart Schwimmen und Vizepräsident	Peter Takacs
Fachwartin Synchronschwimmen	Martina Bachmann (neu)
Fachwart Wasserspringen	Peter Roseney
Chef Schiedsrichterwesen	Balz Bodenmann (neu)

Fachwart Schwimmen für Alle	Vakant
PR / Sponsoring	Vakant
(Beisitzer ohne Stimme)	
Trainer Kader ROS Schwimmen	Gabriel Schneider
Kaderkoordinatorin Kader Schwimmen	Yvonne Schmalzer
Trainer Kader ROS Wasserball	Benjamin Redder
Kidsligakoordinator/Sportschulen	Peter Stalder
Rechnungsrevisoren	Linus Weber
	Daniel Waldmeier

## 7. Behandlung von Anträgen

7.1 Anträge sind keine eingegangen.

7.2 Der Vorstand beantragt kleinere Anpassungen beim Reglement ROS – 3.2.  
Ehrungen finden neu im Oktober statt  
Startverpflichtungen - Abmeldung eines Schwimmers, wenn dieser nicht starten kann  
ROS Nachwuchsmeisterschaften im Winter – neu gibt es eine Limite für 400 m Freistil  
Kidsligafinal werden nur Staffelfrennen stattfinden (2014/2015 werden neue  
Kidsliga Reglement vom Schwimmverband erstellt)

Diese Reglementsanpassungen werden ohne gegen Stimme angenommen.

7.3 Finanzielle Unterstützung vom Schwimmclub Schaffhausen – NSM 2014  
Im Moment bekommt der SCSH von Swiss Swimming Fr. 1000.— pro Tag.  
An der letzten DV von Swiss Swimming wurde der Antrag zur Erhöhung der Startgeld  
abgelehnt. Die Mehreinnahmen hätten zur Anschaffungen von gewissem Materialien gedient  
und die Clubs wären höher entschädigt worden. (zwischen Fr. 1500 – 2500.--)  
Solange der Schwimmverband keine höhere Entschädigung an die Clubs bezahlt, möchte  
das ROS die Clubs mit Fr. 1000.-- / pro Tag zusätzlich unterstützen. Wird die Entschädigung  
von Swiss Swimming erhöht, fällt die Entschädigung vom ROS wieder weg.  
Sowohl Fränzi Nagel SC Arbon und Linus Weber SC Kreuzlingen ergreifen das Wort um  
diesen Antrag zu unterstützen.  
Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7.4 Antrag Richterhilfe bei Schweizer Meisterschaften  
Der Vorstand vom ROS möchte für die Schweizer Meisterschaften auch die Vereine  
verpflichten ebenfalls wie an den ROS Wettkämpfen Richter zu stellen, zb: je  
nach Anzahl lizenzierte Schwimmer. Meistens braucht der organisierende Verein  
seine Helfer an anderen Orten (Verpflegung, Infostand etc.) Der genaue Verteilungsschlüssel/  
Reglement muss vom Vorstand noch ausgearbeitet werden.  
Fränzi Nagel ergreift erneut das Wort und erklärt, wie schwierig es diesen Sommer für die  
SM war genügend Richter zu finden. Peter Stalder erläutert die Problematik als „Richter-  
Sucher“ für die verschiedenen Meisterschaften. Linus Weber und auch Hampi Gross (SC  
Romanshorn) unterstützen dieses Anliegen.  
Der Antrag zur Verpflichtung der Vereine zum Richter an die Schweizer Meisterschaften  
zu stellen wird ohne Gegenstimme angenommen.

7.5 Antrag ROS -> Richterhilfe bei Schweizer Meisterschaften an DV vom 19.1.2014  
Der Vorstand vom ROS wird einen Antrag zur Mithilfe (Richterwesen) an der nächsten  
DV vom schweizerischen Schwimmverband stellen. Der Vorstand möchte, dass alle  
Vereine verpflichtet werden Richter an Schweizermeisterschaften zu stellen. Der genaue  
Antrag muss noch ausgearbeitet werden. Wird dieser Antrag an der DV vom 19.1.2014  
angenommen, so wird der Antrag unter 7.4 (Richterhilfe im ROS) hinfällig.

## 8. Vergabe der offiziellen Anlässe

- 8.1 Die Vergabe der Wettkämpfe und der DV für 2013/2014 wurden einstimmig genehmigt.
- |                |                            |              |
|----------------|----------------------------|--------------|
| 15./16.2.2014  | ROS RJC / RJMW             | Chur         |
| ?5.2014        | ROS Kids-Liga Final        | Gossau       |
| 1.3.2014       | Kidsliga 03 / Nord         | Schaffhausen |
| 14./15.6.2014  | ROS RSM                    | Kreuzlingen  |
| 28./29.6.2014  | ROS RNM                    | Romanshorn   |
| 25./26.10.2014 | ROS RHN                    | Chur         |
| 6./7.9.2014    | Piste Test                 |              |
| 08.11.2014**   | ROS Delegiertenversammlung | Kreuzlingen  |

\*\* je nach Datum der der KBSM

- 8.2 Der Beitrag an den Hallen- und Freibadfond beträgt Fr. 100.— pro Verein.

## 9. Verschiedenes

- 9.1 Der Schwimmclub Kreuzlingen organisiert im nächsten Jahr die DV. Ein herzliches Dankeschön an Linus Weber.
- 9.2 Thomas Gerber verabschiedet Sybille Büsser und bedankt sich nochmals für ihre geleistete Arbeit und wünscht ihr für die Zukunft alles Gute.
- 9.3 Peter Stalder ist Ansprechpartner für das Thema Sportschule Liechtenstein und St. Gallen.
- 9.4 Michael Badulescu, Direktor von Swiss Waterpool erklärte den Antrag für die DV (Waterpool) Für Rekurse und Reklamationen wird eine Kommission gegründet, die allfällige Reklamationen behandelt.
- 9.5 Otto Truttmann, Präsident RZO informiert über Neuigkeiten bei Swiss Swimming.  
Ab 1.1.2014 wird der Schweizer Schwimmverband neu nur noch Swiss Swimming heissen.  
Der Spartenbeitrag beträgt neu Fr. 110.— pro Sportart. Mitglieder B, die keine Lizenzierte Schwimmer haben, bezahlen neu Fr. 350.--. Lorenz Liechti tritt als Kassier zurück, ebenfalls wird Jeannine Pilloud, Direktorin Swiss Swimming zurücktreten.  
Erneut wird der Antrag zur Erhöhung von den Startgeldern an Schweizer Meisterschaften an der DV unterbreitet. Einer der folgenden Vorschläge wird von den Verbandstrainern ausgewählt: Startgeld 16.— Einzelrennen, 26.—für Staffeln, 50% vom Startgeld geht an Swiss Swimming, 50% an den Verein oder Startgeld 20.-- / 32.-- -> 1500 – 2500.—gehen an den Verein oder Startgeld wird wie folgt verteilt: 1/3 an Swiss Swimming, 1/3 an Region und 1/3 an den Verein.  
Kidsliga  
Die Regionen können selber bestimmen wie die Kidsliga Wettkämpfe durchgeführt werden (Neues Reglement erfolgt 2014/2015)  
Rückenhilfe  
Swiss Swimming ist am Abklären wie man die Rückenhilfe anwenden kann.  
Splash Mandat  
Daniel Tschudi ersetzt Rolf Sidler als Splash Verantwortlicher  
Piste  
Der Piste Test findet am 6/7. September 2014 statt.
- 9.6 Thomas Gerber der ROS Präsident schliesst um 11.40 Uhr die die Versammlung.  
Alle Anwesenden sind herzlich zum Aperitif offeriert vom Schwimmclub Arbon eingeladen.